

## **Ein Pionier im Toggenburg**

**Die Gemeinde Ebnat-Kappel übernimmt mit dem Kauf des Elektrofahrzeug Alkè ATX340EH Pionierarbeit im Toggenburg. Die Verantwortlichen im Bauhof verwenden diesen modernen Transporter mit Null CO2-Emissionen und ohne Lärmbelästigung für Transportarbeiten und Anhängerbetrieb.**

Und genau da liegen die Stärken eines Alkè Elektrofahrzeug. Mit einer Nutzlast von über 1'300 kg und einer offiziellen Anhängelast von 2 Tonnen gehört er zu den Besten auf dem Markt. Angetrieben wird der Alkè über eine 14.4 kW starke Bleisäurebatterie. Einmal geladen können rund 110 Kilometer zurückgelegt werden, bis die «Tankstelle» wieder aufgesucht werden muss. Auch im Unterhalt ist ein elektrisch angetriebener Transporter auf die Sicht günstiger als konventionelle Benziner oder Diesel. Auf Motorenöl und Treibstoff kann gänzlich verzichtet werden.

Diese Überlegungen stellten sich die Verantwortlichen im Bauhof von Ebnat-Kappel; mit 44 km<sup>2</sup> Fläche und über 5'000 Einwohner, übrigens eine der grössten Gemeinden im oberen Toggenburg, sehr wohl an. Ersetzt wurde ein in die Jahre gekommener Pick-up Jeep. In einer öffentlichen Ausschreibung wurden diverse Fahrzeuge mit Elektroantrieb evaluiert, getestet und bewertet. Aufgrund der technischen Daten, dem Fahrkomfort und der Nähe zur Service- und Verkaufsstelle Heim Landtechnik AG, Ebnat-Kappel erhielt der Alkè ATX340EH den Zuschlag.

Wir freuen uns riesig über den Auftrag und wünschen allen Mitarbeitern im Bauhof viel Spass mit dem Alkè ATX340EH Elektrofahrzeug. Wir sind überzeugt, es wird nicht lange alleine im Toggenburg bleiben.



Glückliche Gesichter bei der Übergabe des Elektrofahrzeug Alkè ATX 340EH an die Werkhof Mitarbeiter beim Service- und Handelspartner Heim Landtechnik AG. v.l.n.r.: Marcel Scherrer (Hauswart Schule Ebnat-Kappel), Pascal Huser (Heim Landtechnik AG), Marco Götte (Verkauf Aussendienst bei der Ad. Bachmann AG, Importeur für Alkè Elektrofahrzeuge für die Schweiz) und Albin Götte (Hauswart Schule Ebnat-Kappel)



Im Vorfeld wurden alle Mitarbeitenden der Heim Landtechnik AG am Fahrzeug geschult und auf die technischen Raffinessen des Alkè ATX hingewiesen. Auch für sie ist der Elektrotransporter der erste seiner Art im Service und Unterhalt.